

**Zeitschrift:** Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique

**Herausgeber:** Schweizerischer Traktorverband

**Band:** 11 (1949)

**Heft:** 4

  

**Artikel:** Unbewachte Bahnübergänge

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1048466>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Unbewachte Bahnübergänge

Die unbewachten Bahnübergänge bilden im allgemeinen für die landw. Traktoren eine grosse Unfallgefahr. Sie nimmt mit zunehmender Anhängerzahl zu, weil sich der Traktorfürer meistens von der Strecke die der relativ rasch nahende Zug zurücklegt zu wenig Rechenschaft abgibt. Die unten folgende Uebersicht zeigt, mit was für Zugsentfernungen dass mindestens gerechnet werden muss, damit der Zug rechtzeitig abgebremst werden kann und ein Zusammenstoss vermieden wird. Es sind bei den Berechnungen verschiedene Geschwindigkeiten des Traktors und im einen Fall zwei, im andern drei Anhänger berücksichtigt worden. Die Geschwindigkeit des herannahenden Zuges ist mit 70 km/st.-Geschwindigkeit angenommen.

## 1. Errechnete Gefahrenzone:

a) Traktorzug mit 3 Anhängern	b) Traktorzug mit 2 Anhängern
Länge des Traktorzuges 21	Länge des Traktorzuges 15
Breite eines Eisenbahnwagens (ausserkant)	
2,9	2,9
<hr/> 24 m	<hr/> 18 m

## 2. Weg des Traktors pro Sekunde bei verschiedenen Std.-Geschwindigkeiten:

bei km/st.	Weg m/sec.
3	0,8
4	1,1
5	1,4
6	1,7
7	1,9
8	2,2
9	2,5
10	2,8
11	3,0
12	3,3

**White Spirit II, Traktorenpetrol Ia, Diesel-Gasoel, Benzin, Traktorenoel SOLOL, beste Qualität**  
 Spez. Typen f. Benzin/Petrol- u. Dieselmotoren, dünn-/mittel-/dickflüssig  
**Getriebeoel und Fette, Tekalemit-, Kugellager-, Konsistenzfette, Maschinenoel**



**Sylvester Schaffhauser Ag.**

**MINERAL-OELE      TEL. (071) 85333      GOSSAU (ST. G.)**

### 3. Dauer für die Traversierung der Gefahrenzone:

(Auf- bzw. abgerundet auf eine Dezimalstelle)

bei km/h	für Traktorzug mit 3 Anhängern in Sek.	für Traktorzug mit 2 Anhängern in Sek.
3	30	22,5
4	21,8	16,3
5	17,2	12,8
6	14,1	10,6
7	12,6	9,5
8	10,9	8,2
9	9,6	7,2
10	8,6	6,5
11	8,0	6,0
12	7,3	5,5

4. Weg des Zuges pro Sekunde bei angenommener Stundengeschwindigkeit von 70 km: **19,4 m.**

5. Die Traversierung der Traktorgefahrzone (24 m + 18 m) entspricht folgender Fahrstrecke des Zuges:

bei Geschwindigkeit km	Traktor mit 3 Anhängern m	Traktor mit 2 Anhängern m
3	582	438
4	425	297
5	335	249
6	275	206
7	245	185
8	212	158
9	187	138
10	167	126
11	156	116
12	142	107

Es ist zu ergänzen, dass die Ursache für die Traktorunfälle an unbewachten Bahnübergängen nicht allein dem Umstand zuzuschreiben sind, dass sich der Traktorführer zu wenig von der Fahrstrecke des Zuges und seiner eigenen relativ langen Traversierungszeit Rechenschaft abgibt, sondern dass weitere Momente wie z. B. unzureichende Uebersichtlichkeit, Nebel, Motorstörungen infolge Panik u.a.m. für einen Unfall verantwortlich sein können.

He (I.M.A.)

**FORDSON**-Traktorenteile

**sofort lieferbar !**

Off. Fabrikvertretung:

Grösstes Bestandteillager

**W. MERZ & CO., FRAUENFELD**

Telephon (054) 7 25 55